

AB 20: Königin Hildegard



Darstellung aus der Kemptener Klosterchronik von 1499: Kaiser Karl der Große stiftet mit seiner Ehefrau Hildegard das Kemptener Kloster.

(© wikipedia, Johannes Birk)

Im Jahr 771 heiratete Karl der Große die junge alamannische Fürstentochter Hildegard. Dies war ein kluger Schachzug, um die unterworfenen Alamannen besser im Frankenreich zu integrieren. Vielen alamannischen Adligen gelang es nun, wichtige Ämter im Reichsdienst zu erlangen, v.a. auch Regierungs- und Verwaltungsaufgaben im italienischen Raum. Alamannien diente Kaiser Karl als eine Art „Brücke“ in den italienischen Raum.